



16.06.2008 – 08:41 Uhr

Antike am Schlossberg - Schlossbergspiele Rattenberg starten am 27.Juni 08 mit griechischer Komödie in die Theatersaison

Rattenberg (ots) -

Die 40 Laiendarsteller der Rattenberger Schlossbergspiele fiebern bereits auf die Premiere am 27. Juni hin. Bis Anfang August zeigen sie in 23 Aufführungen die griechische Antikriegskomödie "Lysistrata oder Der Liebeskrieg" auf Rattenbergs neu erbauter Akropolis.

Die große Freilichtbühne über der mittelalterlichen Stadt Rattenberg wird heuer zum Austragungsort einer ganz besonderen Inszenierung des Klassikers Lysistrata. Regisseur und Autor Manfred Schild führt das antike Stück in die Postmoderne und zeigt in heiterem Comicstil die heute immer noch aktuellen Differenzen zwischen Mann und Frau auf.

Frieden durch Liebesentzug

Die Handlung ist schnell erzählt. Im Jahre 411 vor Christus befinden sich die beiden Städte Athen und Sparta im Krieg. Um dem sinnlosen Kampf ein Ende zu setzen, verschanzt sich Lysistrata mit den Athenerinnen und Spartanerinnen auf der Akropolis. Ihre einzige Waffe, scheint der Liebesentzug. Als der Leidensdruck der Männer angesichts der sexuellen Verweigerung zu stark wird, entscheiden sie sich notgedrungen für den Frieden. Die Antikriegskomödie verbindet kühne Sexualgroteske und pazifistische Utopie zu einem heiteren Stück: der Liebeskrieg auf dem Schlachtfeld zwischen Küchenherd und Kuschebettchen.

Bayerischer Dialekt trifft vornehme Antike

"Testosteronis", "Psychopathos" und Co lauten die Namen der Darsteller, die viel von den Charakteren der Figuren erahnen lassen. Die Komödie hält einige Überraschungen parat: neben pointierten Sprüchen treten die Heere der Spartaner in bayerischer Mundart gegen ihre Athener Gegenspieler an. Dazu schickte Obfrau Claudia Lugger einen Teil der Darsteller zum Sprachkurs "Bayerisch für Anfänger".

Rattenbergs Akropolis

Säulen, Aquädukte und griechische Büsten: die Kulisse im Stil der Antike baute der Bau- und Zimmermeister Erich Eberharter aus Kaltenbach. Premiere ist am 27. Juni. Gespielt wird dann bis Anfang August.

Theater am Schlossberg

Seit 1954 wird jedes Jahr im Sommer auf der Ruine im mittelalterlichen Städtchen Rattenberg Theater gespielt. Hier ist der Volksschauspielverein Schlossbergspiele Rattenberg beheimatet, der auf eine lange Theatertradition zurückblicken kann: so werden alle Kostüme und Theaterrequisiten in Eigenregie hergestellt und viele freiwillige Helfer tragen jedes Jahr aufs Neue zum Gelingen der aufwändigen Theaterproduktionen bei. Der Spielplan reicht von Shakespeare über Schönherr, Kranewitter, Orff, Turrini, Dürrenmatt und Horvath bis zu Felix Mitterer, der auf der Freilichtbühne seine "Hutterer" uraufgeführt hat und im Jahr 2009 ein weiteres historisches Stück, den "Speckbacher", entstehen lässt.

Termine

Premiere 27.Juni 2008 um 21 Uhr
(Ersatzpremiere Samstag 28.Juni 2008)

Weitere Termine:

So 29. Juni 2008 (geschlossene Aufführung)
Mo 30. Juni 2008
Di 01. Juli 2008
Mi 02. Juli 2008
Sa 05. Juli 2008
So 06. Juli 2008
Mo 07. Juli 2008
Di 08. Juli 2008
Fr 11. Juli 2008
Sa 12. Juli 2008
So 13. Juli 2008
Mo 14. Juli 2008
Di 22. Juli 2008
Mi 23. Juli 2008
Do 24. Juli 2008
Fr 25. Juli 2008
Di 29. Juli 2008
Mi 30. Juli 2008
Di 05. August 2008
Mi 06. August 2008
Do 07. August 2008
Fr 08. August 2008 Dernière
(Sa 09. August 2008 Ersatz-Derniere)

Kartenreservierung:

Bühnentelefon Tel. 05337/ 64 818 (Auskunft bei unsicherer
Witterung ab 18 Uhr) Gutscheine erhältlich beim TVB Alpbachtal
Seenland in Rattenberg. <http://www.schlossbergspiele-rattenberg.at>

Bildmaterial unter:

bzw. <http://www.tourismuspresse.at/redirect.php?schlossberg>

Rückfragehinweis:

Volksschauspielverein Rattenberg
Obfrau Claudia Lugger
Bienerstraße 10
A-6240 Rattenberg
Tel.: +43 (0)664 530 16 96
<mailto:theater@schlossbergspiele-rattenberg.at>
<http://www.schlossbergspiele-rattenberg.at>
Presseinformation:
Mag. Gabriele Grießenböck, Presse/PR
Tel.: +43 (0)676 43 06 966
<mailto:g.griessenboeck@alpbachtal.at>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100012141/100563941> abgerufen werden.